

---

---

---

An

---

---

---

---

Krankenversicherung Nr.: \_\_\_\_\_

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit der Antragstellung auf Versicherungsschutz in Ihrem Hause habe ich mich vertrauensvoll in ihre Hände begeben, die Sicherheit zu haben, Kosten im Leistungsfall erstattet zu bekommen, die ich selbst nicht zahlen kann.

Mir war es wichtig, das gesetzliche Niveau im Versicherungsschutz wiederzufinden. Eine aktuelle Studie, beauftragt von Bündnis 90/ die Grünen, ergab, dass keiner der Anbieter in der PKV die Leistungskriterien der Pflichtversicherung erfüllt. Ich bitte um die Beantwortung folgender Fragen:

- Welche Begrenzungen, Fristen oder Obliegenheiten habe ich zu beachten, wenn die medizinische Notwendigkeit für eine RehaMaßnahme oder eine Anschlussheilbehandlung besteht?
- Ist die Voraussetzung der Erstattung von Kosten für ärztliche Maßnahmen im Ausland von der Deutschen Gebührenordnung abhängig. Wenn ja, leisten Sie dann die Kosten, die in Deutschland angefallen wären und wo bitte steht das?
- Ich habe die Absicht nicht privat zu versichern und sehr gerne, ob ich frei der Bindungen des Krankenhausentgeltgesetzes, der Bundespflegesatzverordnung und der Fallpauschale bei stationärem Aufenthalt bin. Welche Regelung haben Sie dazu und wie wirkt sich diese im Leistungsfall aus?
- Sind nichtärztliche Behandler und deren Behandlung versichert?
- Gibt es einen offenen Hilfsmittelkatalog und welche Begrenzung einzelner Leistung trägt er in sich?
- Habe ich die Krankenhausersatzpflege und die häusliche Krankenpflege versichert? Mit oder ohne Einschränkungen.

Vielen Dank für ihre Mühen. Ich bitte um die schriftliche Beantwortung innerhalb der nächsten 14 Tage.